SOUL SENSE

Akademie für integrales Bewusstsein

Dipl. Psychologische*r Prozessbegleiter*in / Mentor*in

HFP Berater*in im psychosozialen Bereich mit eidg. Diplom

"Der höchste Lohn für unsere Bemühungen ist nicht das, was wir dafür bekommen, sondern das, was wir dadurch werden."

SVNH VPT EDUQUA

Willkommen in der Akademie für integrales Bewusstsein Soulsense

Als Spezialist für Ausbildungen in der Persönlichkeitsentwicklung und Bewusstseinserweiterung bieten wir Ihnen ein umfangreiches Programm, welches Sie individuell zusammenstellen und stufenweise erweitern können. Sie finden bei uns das passende Angebot für Ihre Bedürfnisse, unabhängig davon, ob Ihr Ziel die persönliche Entwicklung ist, oder ob Sie Ihre Berufung bis hin zur Professionalisierung führen möchten. Unter dem Motto «verwurzelt – fliegen» laden wir Sie ein, den Spuren Ihrer Herzenswünsche zu folgen. Mit viel Sorgfalt und Wertschätzung begleiten wir Sie zu Höhenflügen, um Ihre Ziele und Träume zu entdecken, um sie dann als gelebte Realität in Ihrem Leben verwurzeln zu können.

Ihr Studium: fundiert, praxisorientiert, ressourcenbasiert, frei von Dogmen. Unsere integralen Ausbildungsprogramme zeichnen sich durch eine Mischung von altem Heil-Wissen, moderner Bewusstseinsforschung, Coachinggrundsätzen und neusten wissenschaftlichen Erkenntnissen der Neurologie, Medizin, Psychologie und Quantenlehre aus. Der Unterricht bietet Ihnen erkenntnisorientiertes Hintergrundwissen, stärkt Sie erlebnisorientiert in Ihrer Handlungskompetenz und fördert Sie in Ihrer Persönlichkeitsentwicklung.

Freuen Sie sich auf eine praxisorientierte Unterrichtsgestaltung. Profitieren Sie von Ausbildungen, die weltweite Anerkennung finden und nach schweizerischen Massstäben qualitätsgeprüft sind. Wir sind frei von religiösen Dogmen und kommerziellesoterischen Inhalten. Die Basis unseres spirituellen Verständnisses ist die bedingungslose Liebe. Wir leben in Toleranz gegenüber jedem Glauben, der diesen Grundsatz verinnerlicht hat.

In Kooperation mit dem Coaching Institut Living Sense

Als Kompetenzzentrum für Persönlichkeitsentwicklung arbeiten wir unter dem Dach von living sense für diese Ausbildung mit dem Coaching Institut living sense zusammen. Sie profitieren dadurch von weiteren nationalen & internationalen Anerkennungen für Ihren Abschluss als Dipl. Psychologische*r Prozessbegleiter*in / Mentor*in

Wir freuen uns auf Sie!

Herzlich,

Ihre Julia Andora Cattai und das ganze Team von Soul Sense & Living Sense

Ausbildungskonzept

Ihr Fundament

Mit der Ausbildung zum/zur Cert. Integralen Prozessbegleiter/in stützen Sie Ihre Kompetenzen auf ein solides Fundament aus Fachwissen und Praxis in der Klientenarbeit. Methoden aus unterschiedlichen Fachrichtungen der Prozessbegleitung komplettieren Ihre Arbeitsweise mit einem integralen Interventionsspektrum. Durch eine spannende Mischung aus Präsenztrainings und online Modulen profitieren Sie von einem zukunftsorientierten Bildungsmodell und erhalten eine umfassende Dokumentation zur Vertiefung Ihrer Kompetenzfelder.

Ihre Persönlichkeitsentwicklung

Um sich auf die verantwortungsvolle Aufgabe als Prozessbegleiter/in vorzubereiten, nehmen Sie sich achtsam Ihren persönlichen Themen an. Sie finden im Rahmen eines Persönlichkeitsretreats die Gelegenheit, blockierende Muster und Prägungen aufzulösen, schmerzhafte Resonanzfelder zu heilen und finden den Mut, sich der Welt in Ihrem Licht zu zeigen. Sie verbinden sich dabei mit Ihrem schöpferischen Potenzial und kommen in Ihre Kraft. Gestärkt durch diese Erfahrungen sind Sie bereit, andere Menschen auf ihrem Weg zu begleiten und können sich voller Mitgefühl auf diesen Prozess einlassen, ohne durch Mitleid belastet zu sein.

Ihre Spezialisierung

Durch Ihre Spezialisierung vertiefen Sie Ihre Kompetenz in zentralen Themen der integralen Prozessbegleitung und erweitern damit Ihr Leistungsspektrum mit zeitgemässen, erfolgsträchtigen Angeboten. Sie professionalisieren und perfektionieren Ihre individuelle Form der Klientenarbeiten und legitimieren sich als Experte*in im gewählten Fachbereich. Prägen Sie den Qualitätsstandard der modernen psychologischen, spirituellen, mentalen und köperzentrierten Prozessarbeit.

„Dont call it a dream. Call it a plan.“

HFP Psychosoziale Beratung (Stufe 4)

Dipl. psychologische*r Prozessbegleiter*in / Mentor*in (Stufe 3)

- Dipl. Spirituelle*r Prozessbegleiter*in
- Dipl. Soul & Awareness Coach
- Dipl. Sterbe & Trauerbegleiter*in
- Dipl. Prozessbegleiterin für Weiblichkeit & Frauenkraft
- Dipl. Meditationsleiter*in
- Dipl. Mediale Berater*in / Medium
- Dipl. Geistiges & energetisches Heilen
- Cert. Holistische Therapie mit Märchen
- Omni Hypnose Therapeut*in

Persönlichkeits-Retreat für die Zertifizierung

Cert. Integrale*r Prozessbegleiter*in

Psychologisch fundierte Kompetenz für die Bewusstseinsarbeit mit Klienten*innen

10 Präsenztage / 8 Online-Module

Dipl. psychologische Prozessbegleiter*in / Mentor*in

Als psychologische* Prozessbegleiter*in & Mentor*in kombinieren Sie in Ihrer Arbeitsweise Elemente des Coachings und der psychosozialen Beratung. Ihre Interventionen sind adäquat auf die jeweilige Dynamik der Prozessbegleitung ausgerichtet und berücksichtigen Thema, Situation, Typologie und Bedürfnisse Ihrer Klienten.

In dieser Ausbildung mit Diplomabschluss erwarten Sie wissenschaftlich fundierte Themen, die wir Ihnen lebensnah zu vermitteln verstehen.

Sie profitieren von praxisnahen Begleitkonzepten und lernen in unseren Studiengängen nachhaltige Methoden kennen, um Lebens- & Sinnfragen prozessorientiert begleiten zu können.

“Das Licht in dir ist
dazu geschaffen, um
in die Welt zu strahlen
und um dir den
Weg deiner Seele zu
beleuchten.”

Erfahrungen in Beratungsprozessen erweitern: Coaching & Beratung & Training = Mentoring

- Ausgangslage klären
- Auftrag und Ziele formulieren
- Zusammenarbeit vereinbaren
- Beratungsprozesse beginnen, führen und abschliessen
- Prozesse evaluieren und reflektieren
- Wertehaltung und Ethik benennen und reflektieren
- Genderkompetenzen reflektieren und festigen
- Rollenbewusstsein reflektieren und weiterentwickeln

Ihr Studienprogramm der integralen Psychologie enthält folgende Themenschwerpunkte:

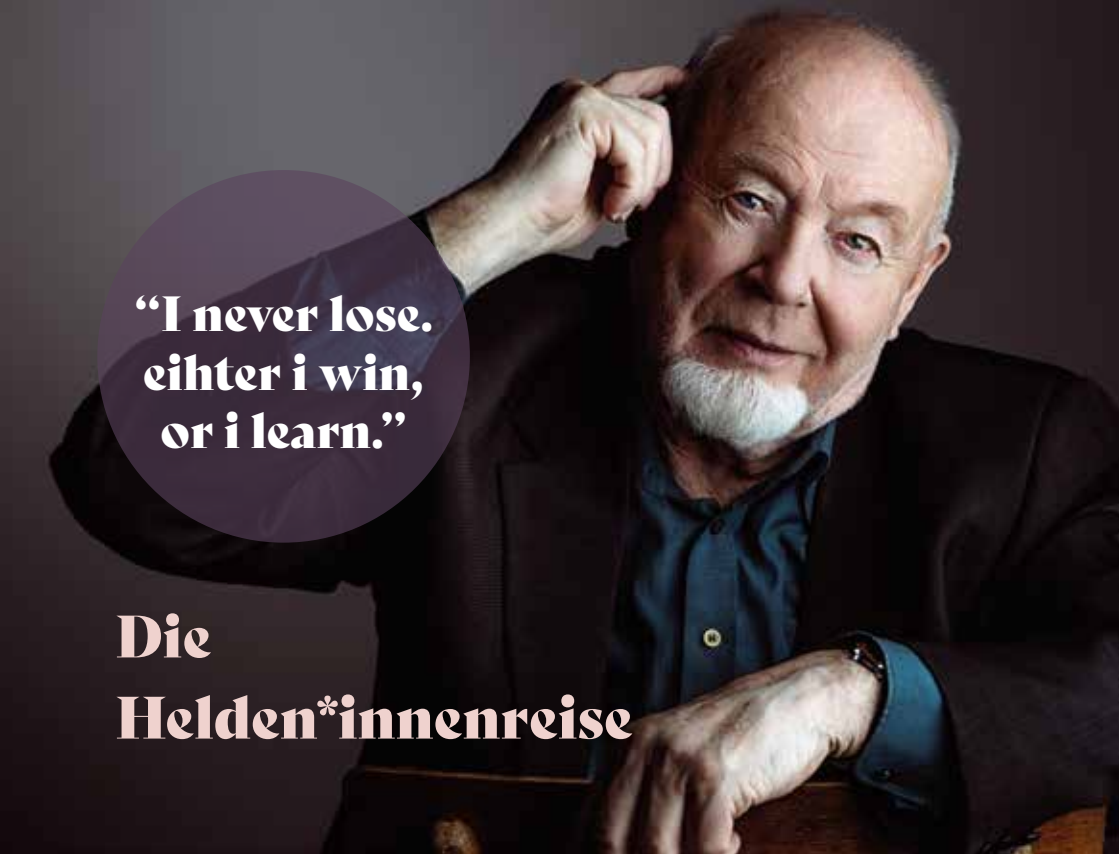
Lebensintegrationsprozess

Der LIP beruht auf der Einsicht, dass unser Leben mit allem, was sich darin ereignet hat, zu unserem Wohl frei von Wertung gesehen werden darf, und dass in diesem Sinne alles angenommen werden kann, wie es ist und wie es war.

Zweitens folgt er der Erkenntnis, dass die Vergangenheit – ausser in unseren Köpfen – nicht existiert. *Die Vergangenheit ist das, was vergangen ist, und wenn es vergangen ist, existiert es nicht mehr. Alles, was existiert, ist* jetzt. Die Vergangenheit belastet uns nur in dem Masse, in dem wir (oft unbewusst, z.B. infolge eines Traumas) tief im Innern nicht realisiert haben, dass sie vorbei ist, oder ihr Bedeutung verleihen, weil wir sie nicht loslassen wollen. Daher liegt der gesamte Fokus der Arbeit im Jetzt. Wir schauen zwar auf frühere Lebensstufen (die Zeit im Mutterleib, die Kindheit und die Jugend), aber nur in der Weise, dass wir das, was sich zeigt, erinnern (das heisst, es zu uns nehmen ohne jede Veränderung). Die Ursache für unsere Probleme wird nicht in den Ereignissen selbst gesehen, sondern einzig und allein darin, wie wir *jetzt* dazu stehen.

Mit liebevoll angeleiteten Aufstellungen erkunden Sie mit Klienten die Relevanz ihrer Erfahrungen für das Hier und Jetzt und unterstützen sie in der Transformation ihrer Geschichte. Aus Erfahrungen werden Erkenntnisse, Entwicklungen und führen schlussendlich zur Integration des gereiften, erweiterten Selbst.

Wir entwickeln mit unseren Klienten eine Haltung des Respektes gegenüber allen Formen und Äusserungen des Lebens; auch gegenüber unseren Schattenerfahrungen. Dieses Loslösen vom Kampf gegen das eigene Leben lässt uns in unserem wahrhaftigen Sein ankommen und erweitert unser allumfassendes Bewusstsein.



Die Helden*innenreise

Im Rahmen Ihrer persönlichen Entwicklung stärken Sie Ihr Selbstbewusstsein und finden den Mut, sich Ihren Schatten und Ihrem Licht zu stellen. Die erlebte Heldenreise wird gleichwohl zu einer bedeutsamen Erfahrungsressource in ihrem Methodenkoffer.

Die zentrale Frage, die wir Menschen uns, meist in der Mitte unseres Lebens, stellen ist die nach dem Sinn unseres irdischen Daseins: „Wozu bin ich hier?“, oder „Was ist meine Aufgabe, meine Berufung?“

Viele Menschen stellen rückblickend fest, dass es in ihrem Leben sich wiederholende Muster gibt. Als ob auf einer inneren Bühne immer wieder dieselben Stücke gespielt werden, in unterschiedlicher Rollenbesetzung. In der Regel schenken wir diesen Stücken keine besondere Beachtung,

es sei denn, sie bereiten uns ernsthafte Probleme. Bei diesen Mustern handelt es sich um Langzeitprozesse. Das eigene Lebensthema, welches sich durch die immer wieder gleichen Dynamiken zeigt, hat meist „mythischen“ Charakter. Sie scheinen einem überpersönlichen Muster zu folgen. C.G Jung hat in seiner Arbeit mit dem Unbewussten dieses Territorium erforscht. Er sah die Entwicklung der Persönlichkeit (Individuation) als eine Abfolge verschiedener Phasen.

Die Heldenreise ermöglicht Ihnen Ihre Langzeit- und Lebensthematik auf der Basis eines überpersönlichen Musters zu erforschen, welches allen Prozessen gleichermassen zugrunde liegt. Die Weisheit dieser Muster beginnen sich dann zu entfalten, sobald das Individuum bereit ist, sich diesen zu widmen, sie zu prozessieren und zu hinterfragen.

Joseph Campbell, der allgemein als der grösste Mythenforscher der Welt angesehen wird, liefert die Grundlage sowie den Namen für die Forschungsreise: „Die Heldenreise“. Es ist die Geschichte des Helden, eines weiblichen oder männlichen Individuums, das einen höheren Ruf empfängt und zu einer Reise voller gefährlicher Abenteuer aufbricht, um am Ende gestärkt und selbstbewusst in die Gemeinschaft zurückzukehren.

Dieses Modul ermöglicht Ihnen einen höheren Blickwinkel auf die Prozesse Ihrer Klienten. Das Wissen, dass die Thematik des Menschen, welche sich in seinem Bewusstseinszustand ausdrückt, zwar persönlich ist, gleichzeitig auch überpersönlich.

Wir basieren dabei auf dem integralen Coaching nach living sense, auf Ansätzen aus der prozessorientierten Psychologie nach Arnold Mindell und dem Ansatz „Die Heldenreise nach Paul Rebillot“.

Toxische Beziehungen erlösen

Eine toxische Beziehung ist eine dysfunktionale, destruktive Beziehung, in welcher die Bedürfnisse der beiden Partner nicht in Harmonie sind und sich ein Machtgefälle etabliert, in welchem die Anliegen eines Partners nicht beachtet und übergangen werden.

Der dominante Part fordert die Befriedigung seiner Bedürfnisse ein, strebt nach der Kontrolle über den/die Partner*in und schreckt auch vor Erniedrigung und emotionaler oder körperlicher Misshandlung nicht zurück.

Eine toxische Beziehung ist im wahrsten Sinne vergiftet und somit ungesund. Sie kostet mehr Kraft als sie gibt und entzieht unnötig viel Energie.

Wer Liebe gibt, möchte auch Liebe zurückbekommen. Doch in toxischen Beziehungen liebt ein Partner mehr als er vom anderen zurückkriegt.

Die Partner sind nicht gleichwertig, sondern einer wird vom anderen dauerhaft unterdrückt, kleingehalten, kontrolliert und in eine emotionale Abhängigkeit gedrängt. Das kann durch emotionale Erpressung, Manipulation, Machtspiele, psychische oder sogar

körperliche Gewalt geschehen. Im schlimmsten Fall hat der Partner eine narzisstische Persönlichkeitsstörung.

Ist der anfängliche Zauber des Verliebtseins vorbei, zeigt sich schnell der Egoismus des Partners, der seine eigenen Bedürfnisse rücksichtslos in den Mittelpunkt stellt. Das führt zwangsläufig zu Diskussionen und Streitereien, die auf die Dauer sehr kräftezehrend sein können.

Wir beschäftigen uns zunächst mit der emphatisch-narzisstischen Dynamik und toxischen Beziehungen, in dem wir die Anzeichen und Charakteristika solcher Verbindungen kennenlernen. Toxische Beziehungen sind giftig, zermürbend und können krank machen. Eine genaue Definition gibt es nicht, daher ist es umso wichtiger, die Mechanismen solcher Beziehungen sichtbar machen zu können.

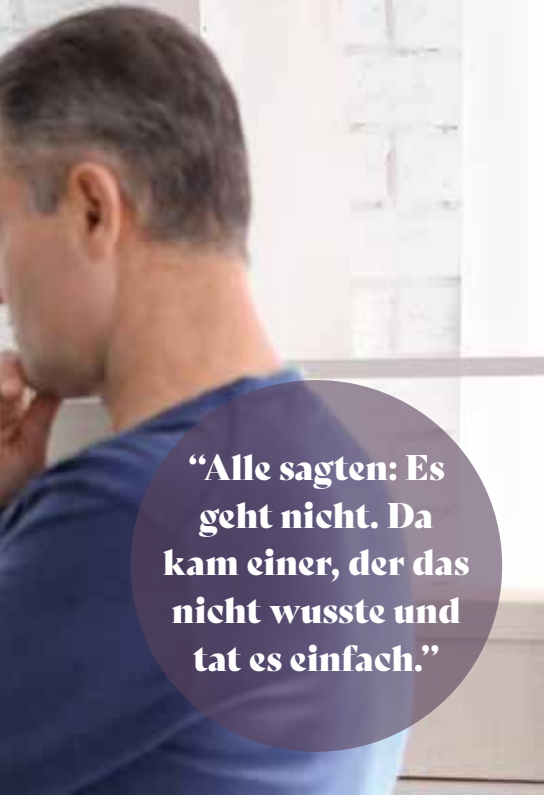
Sie lernen, Ihre Klienten achtsam in ihrem Bewusstwerdungsprozess zu begleiten und mit ihnen einen Weg aus dem Dilemma zu finden. Ein wichtiges Element in der Begleitung von Menschen, die in toxischen Beziehungen gefangen sind, ist der Weg in die Selbstermächtigung. Der Weg, zurück zu sich selbst, ist dabei eine Kernessenz.

Psychopathologie

Coaching und Prozessbegleitung sind keine Psychotherapie und können eine solche nicht ersetzen.

Doch in der Prozessbegleitung, sei dies durch Coaching, Hypnose, Quantentechnik, Kolibri-Therapie oder NLP merken wir oft nicht, dass die Grenzen und Übergänge fließend sind. Manchmal ist es eine Gratwanderung zwischen psychosozialer Prozessbegleitung und Therapie. Jeder 30 Einwohner und jede 100 Einwohnerin der Schweiz stirbt durch Suizid. Dies ist nicht nur ein Phänomen in der Psychiatrie, sondern betrifft uns als Thema im Coaching ebenso.

- Wo beginnt und endet die „normale“ Gesundheit, Stabilität und Belastbarkeit des Kunden?
- Welche psychische Krankheiten gibt es, wie kann ich Symptome erkennen und einschätzen? Ab wann werden Coaching Themen zu „ psychopathologischen Symptomen“?



- Wo sind meine Möglichkeiten und wo liegen die Grenzen meiner eigenen Kompetenzen als Coach und Führungsperson? Wo sollte ich eventuell an einen Psychotherapeuten weiter verweisen?
- Wie wirken Medikamente und welchen Einfluss haben sie auf das Gehirn und das Verhalten?
- Wie gehe ich mit Suizid Äusserungen um?
- Welche Konsequenzen ergeben sich jeweils daraus für mich als Coach, Trainer und Führungsperson? Wie gehe ich vor, welche Notfall-Massnahmen kenne ich?
- Welche rechtlichen Folgen könnte dies für mich haben?
- Wie bleibe ich als Coach emotional stabil?

Ohne Klärung merken wir als Coach oder Prozessbegleiter oft nicht, ob ein Mensch Medikamente nimmt oder ob sich hinter seinem Verhalten eine Persönlichkeitsstörung, ein Burnout, oder bereits eine Depression verbirgt. Daher sind diese Aspekte für professionell arbeitende Prozessbegleiter und Coaches bedeutsam:

- Eine seriöse Anamnese mit einem Fragekatalog / Checkliste ist notwendig beim Erstgespräch.
- Wichtige Adressen mit Telefonnummern für Notfallmassnahmen parat haben.
- Zusammenarbeit mit Psychotherapeuten anstreben und Adressen zur Vermittlung haben.
- Intervision und Supervision nutzen

Angst / Scham / Schuld

Sie setzten sich mit dem Modell der Subpersönlichkeiten auseinander und lernen, Klienten in ihrem Prozess der Selbstermächtigung zu stärken. Im Rahmen der Bewusstseinsarbeit bearbeiten wir relevante Themen wie Angst, Wut, Kontrolle, Trauer und Scham.

Mit Elementen der Gesprächstrance und mit einer achtsamen Einführung in die Phänomenologie nähern wir uns jenen Aspekten eines Themas, die der Klient selbst nicht bei sich wahrnehmen kann und damit auch nicht in der Lage ist, sie direkt zu benennen. Über Körper und Seelenarbeit ermöglichen wir dem Klienten eine Ausdrucksform seiner inneren, unbewussten Prozesse.

Die Gefühle der Angst und Scham gehören zu unserem Dasein, denn deren Wurzel liegt in unserer Kindheit. Damit lernt unser inneres Kind das wir immer noch in uns tragen, unbewusst Methoden und Techniken, mit denen es die unerwünschten Gefühle meisterhaft verdrängt überspielt betäubt und/oder leugnet.

Es sind Gefühle, welche wir als negativ bewerten und dazu neigen, ihnen auszuweichen oder sie zu vermeiden. Sie wollen gehört werden und als Gefühle gefühlt werden. Ansonsten laufen wir in die Gefahr, dass sie lauter und lauter werden. So können sich Verdrängungen zu Angstattacken, Fremdschämen, sexuellem Entzug, Energielosigkeit oder zu Depressionszuständen entwickeln.

Mit jeder Erfahrung des nicht angenommen seins, nimmt das Gefühl mehr Raum ein im Leben der Betroffenen. Im Gegenzug schrumpft die Lebensqualität. Auf achtsame Art und Weise lernt der Coach den Coachee in diesen Themenbereichen zu begleiten. Voraussetzung ist die Bereitschaft, die eigene Verletzlichkeit und Bedürftigkeit bewusst zu machen und auszuheilen.

Die Arbeit findet mit dem Fokus auf das Urvertrauen statt. Verletzungen und Schmerz können gefühlt werden und somit ausheilen.

Ein entscheidender Prozessaspekt beinhaltet zudem dem verletzten und hilflosen inneren Kind eine wichtige Ressource zur Verfügung zu stellen und zu integrieren: Den liebevollen, sich kümmernden Erwachsenen, nach dem sich das innere Kind so sehr sehnt und den es meist im Aussen sucht. Durch diese Arbeit wird der Coachee lernen, sich vertrauensvoll verletzlich zu geben und authentisch zu sein - auch in Situationen, wo beide Gefühle besonders wirken wie z.B. in der Sexualität. Er wird sich die Fähigkeit erarbeiten, die Gefühle als Welle wahrzunehmen (sie kommen, berühren und ziehen sich wieder zurück), statt sich mit ihnen zu identifizieren. Verschiedene Methoden und Theorien zu Angst und Scham - von Ritualen bis hin zu Bilderreisen - erwirbt der Coach als Werkzeuge diesen Prozess zu führen.

Positive Psychologie / Hermetik

Wir bringen das Konzept der positiven Psychologie in Verbindung mit den 7 Gesetzten der Hermetik. Hermes Trismegistos inspirierte mit seinen 7 Prinzipien die Grundlage dieses Mentoring-Konzeptes. Zu jedem der Grundgesetzte erhalten Sie in diesem Modul eine praktische Anleitung, um ihre Klienten im Streben nach einem glücklichen und sinnerfüllten Leben zu stärken.

Das Ziel dieses Begleitkonzeptes ist ein harmonisches, erfülltes Leben als Individuum und ein Verständnis für die persönliche Bedeutsamkeit und Verantwortung, wenn wir uns als Teil des grossen Ganzen wahrnehmen.

1 **Das Prinzip der Schöpfung:** Dieses grundlegende Gesetz besagt, dass der Ursprung unseres Lebens geistiger Natur ist. Unsere Gedanken sind es, die Veränderungen in Gang setzen und Neues erschaffen können.

2 **Das Prinzip der Resonanz:** Erst wer sich selbst verändert, kann seine Aussenwelt verändern. Das ist die wesentliche Aussage dieses Prinzips. Es basiert auf der Vorstellung, dass Gleiches einander anzieht, während Ungleiches einander abstösst.

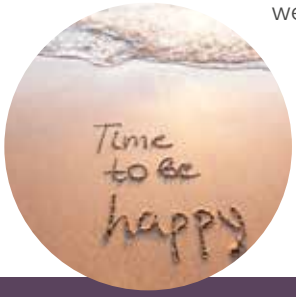
3 **Das Prinzip der Schwingung:** Stillstand existiert nicht. Selbst Dinge, die unbeweglich erscheinen, schwingen auf atomarer Ebene. Diesem Prinzip folgend ist die Frequenz Ihrer eigenen Schwingung entscheidend, um Ihr Leben nach Ihren Vorstellungen gestalten zu können.

4 **Das Prinzip der Polarität:** Wo Licht ist, ist auch Schatten. Gut und Böse bilden immer zwei Gegenpole, die ohne einander nicht existieren können. Das wiederum impliziert, dass Gegensätze im Grunde doch identisch sind, da sie lediglich unterschiedliche Betrachtungsweisen darstellen.

5 **Das Prinzip des Rhythmus:** Dieses Gesetz ist eng verbunden mit dem der Polarität. Es besagt, dass der Schwerpunkt auf der Skala der Polarität nach dem Rhythmus der Schwingung pendelt. Es ist eine Einladung zur Achtsamkeit und Wertschätzung des Moments und ein Ausweg in Krisenzeiten.

6 **Das Prinzip von Ursache und Wirkung:** Nichts passiert ohne Grund. Das will uns dieses Prinzip lehren. Alles was wir tun, wirkt auf andere. Das, was andere tun, sind Ursachen für alles, was wir selbst erleben. Damit stehen sämtliche Prozesse des Lebens miteinander im Zusammenhang.

7 **Das Prinzip des Geschlechts:** Genauso wie das Symbol "CHI", richtet sich dieses Prinzip nach der Vorstellung, die alle männliche und weibliche Eigenschaften miteinander vereint. Wir benötigen beides, um unsere schöpferische Kraft zu entfalten.



Care-Coaching / Krisen / Trauer

Im Krisen & Care Coaching begleiten wir Menschen in herausfordernden Situationen. Solche Gegebenheiten können sich als andauernde Belastungen oder als Akutsituationen präsentieren. In diesem Modul nehmen wir uns den Themen an, wie wir Klienten in Zeiten von Veränderungen nach Schicksalsschlägen oder Umbrüchen in der Lebenssituation stabilisieren und stärken können. Auch Angehörigen und Betreuungspersonen von kranken und/oder geschädigten Personen widmen wir dabei unsere Aufmerksamkeit.

- Resilienz in belastenden Situationen
- Unterstützung von Angehörigen und Betreuungspersonen von Kranken und/oder Geschädigten
- Krisencoaching - Grundlagen der Begleitung in Akutsituationen
- Grundlagen Trauma - Ursachen, Symptome, Möglichkeiten und Grenzen im Coaching
- Erste Hilfe - Arbeit in einem Careteam
- Trauerbegleitung in Extremsituationen
- Umgang mit starken Emotionen im Coaching - Angst & Wut
- Wenn die Krise zur Normalität wird - Dauerbelastungen
- Entlastung im Alltag bei finanziellen Fragestellungen
- Umgang mit Ämtern und Sozialversicherungen
- Selfcare für Betreuungspersonen

Kolibri Coaching - EMDR - Traumabegleitung

Kolibri Coaching ist die wohl wirkungsvollste Coaching-Methode, welche moderne Forschungsergebnisse aus der Medizin, Psychologie und Neurologie mit den Erkenntnissen eines höheren Bewusstseins verbindet. Kolibri Coaching wird von fortgeschrittenen Coaches eingesetzt um mit Ihren Klienten Traumas zu verarbeiten, um Ängste und Phobien aufzulösen und Resonanzfelder aus Mustern und Prägungen neu zu programmieren.

In einer sanften, feinfühligen aber äusserst wirkungsvollen Interventionskette wird der Klient durch den Lösungsprozess hin zu seiner neu gewünschten Lebensqualität geführt.

Phase 1 Analyse des Themas / Bereitschaft des Klienten zur Veränderung

Das Thema des Klienten wird basierend auf der integralen Arbeitsweise (Ebene Körper, Verstand, Gefühl und Seele) mit dem Klienten wahrgenommen, identifiziert und in die Bereitschaft zur Auflösung und Veränderung hin zu einem positiven Resultat geführt.

Phase 2 EMDR - Entstressung und Informationsverarbeitung

Eye Movement Desensitization and Reprocessing, ein wissenschaftliches anerkanntes Verfahren zur Trauma Behandlung ist für viele Klienten eine effektive und effiziente Hilfe, um aus einem scheinbar nie endenden Kreislauf aus Lebensmustern auszubrechen. Dies ist möglich, weil diese Therapieform dort ansetzt, wo die Ursache für die meisten psychischen Erkrankungen liegt, in einem traumatischen Geschehen, unabhängig davon, ob sich dies schon in der Kindheit, oder sich später im Jugendlichen-, oder Erwachsenenalter zugetragen hat. Mit bilateralen Stimulationen wird eine Stressentlastung über eine beschleunigte Informationsverarbeitung im Gehirn erzielt.

Phase 3 Emotrance

Um die Nachhaltigkeit dieser Interventionsform zu sichern, werden über eine energiebasierende Form der Wachtrance die Resonanzfelder des Klienten “gesäubert”. Die energetischen Speicherungen der traumatischen Erfahrung werden dabei ausgeheilt. Dies ermöglicht es dem Klienten, inskünftig für die Schwingungen dieses Themas durchlässig zu sein und verhindert eine unbewusste Reaktivierung des erlebten Dramas.

Phase 4 ENNP (Emotional Neuro Netz Programmierung)

Über eine Kombination aus Körperinterventionen, Visualisierungen und Herzensarbeit wird jene Situation im Bewusstsein des Klienten verankert, die er/sie anstelle des Bisherigen verankern möchte.

Das Kolibri Coaching eignet sich für Coaches und Therapeuten zur Anwendung, welche neben einer fundierten Ausbildung auch über eine adäquate Praxiserfahrung verfügen.

Themenfelder welche mit Kolibri-Coaching begleiten werden, zeigen sich am häufigsten durch:

- Reaktionen auf Traumatisierungen
- Bewältigung von Unfallfolgen
- Bewältigung von traumatisierenden Trennungen
- Extreme Trauerreaktionen
- Ängste/Phobien/Panikstörungen
- Chronische Schmerzen
- Psychosomatische Störungen
- Zwangshandlungen / Zwänge

Fachlich stützen wir uns auf folgende Theorien und Begleitungsansätze

- Integrales Coaching nach living sense
- Integrale Psychologie nach Ken Wilber
- Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg
- Subpersönlichkeiten nach Daniel Starcy Barron
- Personenzentrierte Gesprächsführung nach Carl Rogers
- Psychopathologie nach Friedel M. Reischies
- Positive Psychologie nach Martin Seligman
- Systemische Therapie nach Arist von Schlippe
- Destruktive Paarbeziehungen nach Otto Kernberg
- Lebensintegrationsprozess nach Dr. Wilfried Nelles
- Hermetische Gesetze, Kybalion
- Die Grundformen der Angst nach Fritz Riemann
- Die Heldenreise nach Paul Rebillot
- Prozessorientierte Psychologie nach Arnold Mindell
- EMDR nach Dr. Francine Shapiro
- Wingwave nach Corinna Beser Siegmund

Subjektfinanzierung

Wenn Sie an der eidgenössischen Prüfung HFP psychosoziale Berater*in teilnehmen, wird der Studiengang Dipl. psychologische*r Prozessbegleiter*in zur Subjektfinanzierung als Teil ihrer Ausbildung anerkannt. Sie erhalten in diesem Fall bis zu 50% Ihrer Ausbildungskosten durch den Bund rückerstattet.

Investition in Ihre Ausbildung

Einmalzahlung
CHF 7'500.--

oder

12 Raten à
CHF 630.--

In Ihrer Ausbildungsinvestition inbegriffen sind:

- 21 Tage Präsenzunterricht
- Lehrmittel in digitaler & gedruckter Form
- Zugang living sense Community
- Anleitung zur Gestaltung der Intervisionsgruppe

In Ihrer Ausbildungsinvestition nicht inbegriffen sind:

- Prüfungsgebühren Kompetenznachweis
- Retreat Persönlichkeitsentwicklung nach living sense (bisherige living sense Retreats werden angerechnet)
- 10 Stunden klientenbezogene Supervisionen

Voraussetzung zur Teilnahme an der Ausbildung als psychologische*r Prozessbegleiter*in

- Cert. Integrale Prozessbegleiter*in oder Cert. Integral Coach (oder vergleichbare Ausbildung)

und

- **Ausbildung der Stufe 2 aus dem Programm der Soulsense Akademie, z.B:** Dipl. Integrale Meditationsleiter*in, 2. Jahr Berufungspfad Schamane*in, Dipl. Geistiges & energetisches Heilen, Dipl. Mediale Berater*in, Dipl. Soul & Awareness Coach, Dipl. Spirituelle*r Prozessbegleiter*in, Dipl. Prozessbegleiter*in für Weiblichkeit & Frauenkraft, Dipl. Sterbe- & Trauerbegleiter*in

oder

- **Coaching Ausbildung auf Expertenniveau, z.B:** Dipl. Persönlichkeits- & Life Coach, Dipl. Resilienz & Stress Coach, Dipl. Beziehungs- & Paar Coach, Dipl. Mental & Transformations Coach, Dipl. Familien & Kinder Coach, Dipl. Soul & Awareness Coach, Dipl. Gesundheits- & Psychosoma Coach, Dipl. Midlife & Goldenage Coach, Dipl. Business & Leadership Coach, Dipl. Sport Mental & Management Coach, Dipl. Potenzial & Karriere Coach

oder

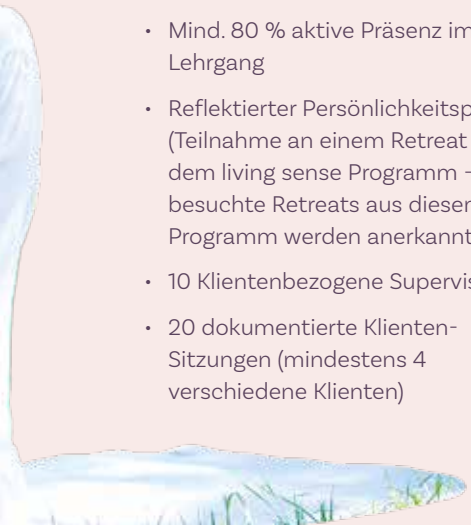
- **Omni Hypnosetherapeut**

oder

- Vergleichbare Ausbildung im Coaching & oder in der Therapie (Antrag Gleichwertigkeitsanerkennung)

Voraussetzung zum Abschluss der Ausbildung als Dipl. psychologische Prozessbegleiter*in / Mentor*in

- Mind. 80 % aktive Präsenz im Lehrgang
- Reflektierter Persönlichkeitsprozess (Teilnahme an einem Retreat aus dem living sense Programm - Bisher besuchte Retreats aus diesem Programm werden anerkannt)
- 10 Klientenbezogene Supervisionen
- 20 dokumentierte Klienten-Sitzungen (mindestens 4 verschiedene Klienten)
- 60 Stunden reflektierter Einsatz als Prozessbegleiter*in in einem Gruppensetting (Assistenzplätze werden auf Wunsch im Rahmen der Ausbildung zur Verfügung gestellt, sobald der/die Teilnehmende das geforderte Kompetenzprofil erfüllt)
- Teilnahme in einer Intervisionsgruppe im Rahmen von mind. 15 Stunden
- Klienten-Sitzung mit Feedback durch den/die Experten*in



HFP Berater*in im psychosozialen Bereich mit eidg. Diplom

Diplom Master Life Design Coach

Vorbereitung auf die eidg. anerkannte, höhere Fachprüfung Diplom psychosoziale Beratung

Sie qualifizieren sich als Spezialist*in für die Begleitung von Menschen in Veränderungsprozessen, Krisen und schwierigen Lebenssituationen. Sie arbeiten gestützt auf fundierte psychologische Modelle und verfügen über ein differenziertes Interventionsspektrum für komplexe Themenfelder.

Der Studiengang orientiert sich am Beratungsverständnis der SGfB:

1 Beratung/Counselling ist eine vereinbarte Unterstützung von Personen, Gruppen oder Organisationen in einem formulierten Kontext. Selbstbestimmtes, eigenverantwortliches sowie gemeinschaftsbezogenes Denken, Fühlen und Handeln eines Menschen, bzw. die funktionale Entwicklung einer Organisation sind das Hauptanliegen von Beratung.

2 Beratung/Counselling bietet professionelle Unterstützung an bei Entscheidungs- und Veränderungsprozessen, bei Fragen der Sinnfindung, bei Krisenverarbeitung, bei Klärung von Konflikten, bei der Bearbeitung von Gefühlen, Denk- und Wahrnehmungsmustern, bei der Förderung von Beziehungsfähigkeit und Bewusstheit

3 Beratung/Counselling ist eine Dienstleistung, die ihre Aufgabe über eine klare Vereinbarung definiert. Die Tätigkeitsfelder der Beratung sind vielfältig: Ihre Schwerpunkte sind personen-, aufgaben- oder kontextbezogen.

"Die wichtigste Stunde ist immer die Gegenwart, der bedeutendste Mensch ist immer der, der dir gerade gegenübersteht, das notwendigste Werk ist stets die Liebe. Meister Eckehart"

Die inhaltlichen Schwerpunkte dieser Ausbildungsstufe sind:

Erfahrungen in Beratungsprozessen trainieren und vertiefen

- Ausgangslage klären
- Auftrag und Ziele formulieren
- Zusammenarbeit vereinbaren
- Beratungsprozesse beginnen, führen und abschliessen
- Prozesse evaluieren und reflektieren

Kernkompetenzen festigen und ausbauen

- Wertehaltung und Ethik benennen und reflektieren
- Genderkompetenzen reflektieren und festigen
- Rollenbewusstsein reflektieren und weiter entwickeln
- Gesprächstechniken erweitern und reflektieren
- Beziehungen gestalten, aufbauen und lösen
- Konfliktsituationen wahrnehmen, klären und lösen

- Grenzen der Beratung / Abgrenzung Psychotherapie
- Beratungskonzepte entwickeln und vertreten
- Kreative Supervisionsmethoden
- Entscheidungscoaching
- Administration / Marketing / Qualitätssicherung

Psychologisches Fachwissen

- Integrale Psychologie
- Psychologische Modelle im Vergleich
- Sucht und Abhängigkeiten
- Psychopathologie

Erweiterte Kompetenzen aufbauen

- Begleitung und Beratung zur Krisenverarbeitung
- Gewaltfreie Kommunikation Masterclass
- Systemische und integrale Aufstellungen
- Hypnosystemische Begleitung
- Beziehungs- und Familiendynamik
- Holistische Prozessbegleitung
- Beziehungsstörungen klären – Beziehungsburnout lösen
- Familiäre und energetische Verstrickungen lösen
- Begleitung und Beratung zur Bewusstseinsförderung / Selbstbestimmung / Sinnfindung

Der Schwerpunkt dieser Ausbildungsstufe liegt in der Vorbereitung auf die eidg. Prüfung HPF Psychosoziale Beratung.

Bitte prüfen Sie vor Ihrem Ausbildungsentscheid, ob Sie die Zulassungsbedingungen für diesen Studiengang und für die eidgenössische Prüfung erfüllen.

Subjektfinanzierung

Wenn Sie an der eidgenössischen Prüfung HFP psychosoziale Berater*in teilnehmen, wird der Studiengang Dipl. psychologische*r Prozessbegleiter*in zur Subjektfinanzierung als Teil ihrer Ausbildung anerkannt. Sie erhalten in diesem Fall bis zu 50% Ihrer Ausbildungskosten durch den Bund rückerstattet.

Investition in Ihre Ausbildung

Einmalzahlung

CHF 7’500.--

oder

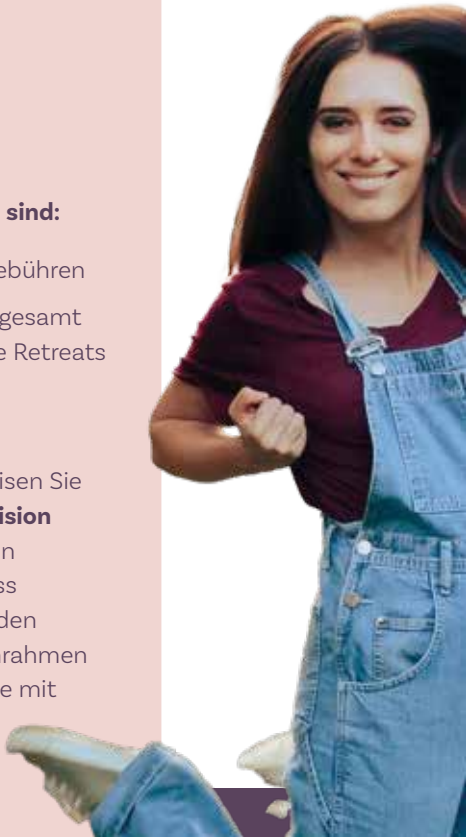
12 Raten à
CHF 630.--

In Ihrer Ausbildungsinvestition inbegriffen sind:

- 20 Tage Präsenzunterricht
- Lehrmittel in digitaler & gedruckter Form
- Zugang living sense Community

In Ihrer Ausbildungsinvestition nicht inbegriffen sind:

- Kompetenznachweis Diplom / Eidg. Prüfungsgebühren
- Zwei Retreats Persönlichkeitsentwicklung – insgesamt 10 Tage nach living sense (bisherige living sense Retreats werden angerechnet)
- 10 Stunden klientenbezogene Supervisionen
- Für die Zulassung zur höheren Fachprüfung weisen Sie mind. 20 Stunden **beratungsbezogene Supervision** nach. Der Verband und die Prüfungskommission empfehlen, diese Sitzungen erst nach Abschluss der Ausbildung zu beziehen. Die Sitzungen werden individuell organisiert und sind nicht im Kostenrahmen der Ausbildung inbegriffen. Wir stellen eine Liste mit anerkannten Begleitpersonen zur Verfügung.



Voraussetzung zur Teilnahme an der Ausbildung Master Dipl. Lifedesign Coach / Vorbereitung eidg. HPF für Beraterinnen

- Cert. Integrale Prozessbegleiter*in oder Cert. Integral Coach (oder vergleichbare Ausbildung)

und

- **Ausbildung der Stufe 2 aus dem Programm der Soulsense Akademie:** Dipl. Integrale Meditationsleiter*in, 2. Jahr Berufungspfad Schamane*in, Dipl. Geistiges & energetisches Heilen, Dipl. Mediale Berater*in, Dipl. Soul & Awareness Coach, Dipl. Spirituelle*r Prozessbegleiter*in, Dipl. Prozessbegleiter*in für Weiblichkeit & Frauenkraft, Dipl. Sterbe- & Trauerbegleiter*in

oder

- **Coaching Ausbildung auf Expertenniveau:** Dipl. Persönlichkeits- & Life Coach, Dipl. Resilienz & Stress Coach, Dipl. Beziehungs- & Paar Coach, Dipl. Mental & Transformations Coach, Dipl. Familien & Kinder Coach, Dipl. Soul & Awareness Coach, Dipl. Gesundheits- & Psychosoma Coach, Dipl. Midlife & Goldenage Coach, Dipl. Business & Leadership Coach, Dipl. Sport Mental & Management Coach, Dipl. Potenzial & Karriere Coach

oder

- **Omni Hypnosetherapeut**

und

- Dipl. psychologische Prozessbegleiter*in / Mentor*in (living sense/soulsense)

oder

- Betriebliche*r Mentor*in mit eidg. FA mit anschliessendem Assessement und ergänzenden 10 Ausbildungstagen im psychologischen Mentoring.

  Das Assemement entscheidet darüber, welche Tage aus dem Studiengang psychologisches Mentoring für die Zulassung besucht werden müssen. Die Kosten für das Assessement und die 10-tägige Passerelle betragen CHF 4'500.--.

Voraussetzung zur Zulassung an die HPF für psychosoziale Berater*innen

Abschluss auf Tertiärstufe

- Für die Anmeldung zur HFP ist ein Abschluss mindestens auf Tertiärstufe erforderlich. Der Anmeldung sind Kopien der Abschlüsse beizulegen.
- Ohne Tertiärabschluss sind gemäss acht Jahre Berufserfahrung mit Beratungsfunktion im psychosozialen Kontext nachzuweisen.

Berufserfahrung im psychosozialen Bereich

- Die **sechs- bzw. achtjährige Berufserfahrung mit Beratungsfunktion im psychosozialen Kontext** ist mittels Bestätigungen nachzuweisen (in der Regel durch die Arbeitgebenden, Selbständigkeitsnachweis, Sozialzeitausweis oder durch Supervisorinnen und Supervisoren).
- Beratungsfunktion im psychosozialen Kontext ist bewusst offengehalten und meint: Berufliche Tätigkeiten mit wesentlichen Anteilen an sozialen Interaktionen (z.B. beratende, ausbildende, erziehende, führende Tätigkeiten).

Nachweis der Beratungspraxis im psychosozialen Bereich

Gemeint ist Praxis in der Beratung von:

- Einzelpersonen
- Paaren
- Familien
- Gruppen

Nachzuweisen sind:

Mindestens 20 Beratungsprozesse mit insgesamt mindestens 100 Sitzungen, davon 5 Beratungsprozesse mit mindestens 5 Stunden.

Der Begriff «Beratungsprozess» bezeichnet den Gesamtprozess einer Beratung, beginnend mit dem Erstkontakt und endend mit dem Abschluss der Beratung. Der Nachweis besteht aus einer anonymisierten Auflistung der durchgeführten Beratungssitzungen. Mit ihrer Unterschrift bestätigen die Kandidatinnen und Kandidaten die Richtigkeit der Angaben.

Selbsterfahrung in der Klientenrolle

Nachzuweisen sind mindestens **40 Stunden Selbsterfahrung.** Der Nachweis erfolgt mittels schriftlicher Bestätigung durch die jeweilige Fachperson.

Beratungsbezogene Supervision

Nachzuweisen sind mindestens **20 Stunden beratungskompetenzbezogene Supervision als Lehranalyse.** Der Nachweis erfolgt mittels schriftlicher Bestätigung durch die entsprechend ausgebildete Fachperson.

Klientenbezogene Supervision

Nachzuweisen sind mindestens **40 Stunden klientenbezogenen Supervision** durch Bestätigung der entsprechend ausgebildete Fachperson. Der Begriff »Klientenbezogene Supervision« bezeichnet Supervision, die den Fokus darauf legt, das Handlungsspektrum in Beratungen im psychosozialen Kontext der Supervisandin/des Supervisanden zu reflektieren, zu erweitern und deren/dessen Bewusstheit über den Beratungsprozess zu vertiefen.

Voraussetzung zum Abschluss als Dipl. Master Life Design Coach

- Mind. 80 % aktive Präsenz im Lehrgang
- 40 Stunden klientenbezogene Supervisionen (Vorerfahrung wird angerechnet)
- Teilnahme in einer Intervisionsgruppe im Rahmen von mind. 15 Stunden
- Nachweis von mind. 20 Beratungsprozesse mit insgesamt mindestens 100 Sitzungen, davon 5 Beratungsprozesse mit mindestens 5 Stunden.
- Kompetenznachweis Beratung mit Assessement
- Positiv qualifizierte Diplomarbeit
- Positiv qualifiziertes Beratungskonzept
- Erfolgreiches Schlusskolloquium (Fachgespräch zur eigenen Beratungstätigkeit)

Nimmt der/die Berater*in an der eidg. HPF Psychosoziale Beratung teil und wird positiv beurteilt, so entfallen alle hier aufgeführten Abschlusskriterien mit Ausnahme der 80% aktive Präsenzzeit.

Kursleiter*innen

Herzlich willkommen bei living sense

Mein Name ist Julia Cattai. Als Gründerin des Coaching Instituts ist es mir eine Freude, Ihnen unsere Trainer*innen-Philosophie vorzustellen. In unseren Bildungsoasen wirken rund vierzig erfahrende Master-Coaches, Supervisor*innen und Ausbilder*innen.

In Ihrem Studiengang werden Sie von einem Team aus mindestens vier Trainer*innen begleitet. So profitieren Sie von einem reichhaltigen, vielfältigen Portfolio aus Erfahrungen und unterschiedlichem Expertenwissen. Sie dürfen darauf vertrauen, dass alle unsere Trainer*innen auch methodisch-didaktisch geschult sind und sich im Markt als erfolgreiche Coaches und/oder Mentor*innen etablieren konnten.

Ihr Ausbildungsteam

Wir begegnen Ihnen mit einer wertschätzenden und anerkennenden Haltung Ihrer bisherigen Erfahrungen auf «gleicher Augenhöhe». Mit Herzblut engagieren wir uns für Ihre Ziele und Projekte. Um mehr über uns zu erfahren, laden wir Sie ein, unsere Porträts auf der Homepage soulsense.ch zu besuchen.

Wir pflegen die Überzeugung des «lebenslangen Lernens». Daher erleben unsere Curricula jährlich einen dynamischen Zuwachs an Kompetenzen. Die schönsten Leistungsnachweise für unsere Trainer*innen sind jedoch die regelmässigen Top-Bewertungen unserer Studierenden. Schon zum dritten Mal haben wir im Rahmen der neutralen Erhebung von «Ausbildung-Weiterbildung» 6 Sterne erhalten. Wir freuen uns darauf, auch Sie mit unserem «Feu sacré» für das Coaching zu entflammen!

Unlimited Education – Bildung und Retreats ohne Limit!

Haben Sie grosse Bildungsziele und möchten diese alle in den nächsten 5 Jahren verwirklichen? Dann ist unser neues Programm «Unlimited Education» genau das Richtige! Wir bieten Ihnen drei sensationelle Deluxe Pakete an:

Unlimited Education Silver

Während 5 Jahren haben Sie mit diesem Paket freien Zugang zu Zertifikatsausbildungen, Diplomausbildungen & Retreats (excl. Location & Catering) aus dem Programm der Akademie für integrales Bewusstsein Soulsense. Einmalzahlung Pauschal 25'000.–

Unlimited Education Gold

Während 5 Jahren haben Sie mit diesem Paket freien Zugang zu allen durchgeführten Studiengängen und Retreats aus dem Programm des Coaching Instituts living sense* – oder – der Akademie für integrales Bewusstsein soul sense*. Einmalzahlung Pauschal 35'000.–

"You were born with wings, why prefer to crawl through life?"

– Rumi

Unlimited Education Diamond

Während 5 Jahren haben Sie mit diesem Paket freien Zugang zu allen durchgeführten Studiengängen und Retreats aus dem Programm des Coaching Instituts living sense* und der Akademie für integrales Bewusstsein soul sense*. Einmalzahlung Pauschal 45'000.–

(*Ausgenommen von diesen Angeboten sind Partnerangebote, welche nicht direkt durch diese Institute durchgeführt werden wie z.B. Handanalyse, GFK Ausbildungen Fokus Empathie, Omni Hypnose, Astrologie, living sense online Ausbildungen, Kompetenznachweise, Lerncoachings, Supervisionen und Investitionen für Location/ Verpflegung während Retreats oder Ferienakademien)

Buchen können Sie Unlimited Education direkt bei uns im Lehrgangssekretariat oder per Mail an info@livingsense.ch. Sie erhalten einen Ausbildungsvertrag und können mit Ihrer Unlimited Kundennummer jeden Kurs frei buchen.

Kontakt und Standorte

Erleben Sie selbst living sense Kultur und besuchen Sie uns an einem unserer Standorte. Willkommen!

Kurslokal: Bürglen TG (Administration und Hauptsitz)

info@livingsense.ch
Brunnenstrasse 6
8575 Bürglen TG
Tel. 071 565 17 23

Weitere Kurslokale in der Schweiz: Zürich | Bern - Oberburg

Saisonal führen wir auch an weiteren Standorten in der Schweiz und im Ausland Ausbildungen durch. Informationen dazu finden Sie tagesaktuell auf unserer Homepage. Standorte der Ferienakademie oder Lehrgänge, bei welchen wir in Hotels zu Gast sind, werden durch den Hauptsitz betreut.

SOUL SENSE
Akademie für integrales Bewusstsein

Sie finden uns unter
www.soulsense.ch